

**Programm 2. Halbjahr 2020**  
**Vorträge, Veranstaltungen und Exkursionen**  
**Weltmuseum Wien Friends**



Juli 2020	
<p><b>Montag, 20.07., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag Patrizia Markus,</b> Innungsmeisterin der Mode u. Bekleidungstechnik - Wien</p>	<p><b>Kimono - was begeistert westliche Mode-Designer an diesem Kleidungsstück?</b> Patrizia Markus hat sich bereits 2018 von diesem Thema zu einer Ausstellung im POP UP - MODE WIEN Museum inspirieren lassen. Diese Ausstellung ist der Ausgangspunkt für ihren Vortrag mit vielen Fotos und fachkundigen Anmerkungen.</p>
<p><b>Samstag, 25.7., 14:00 Uhr</b> Treffpunkt: Säulenhalle</p> <p><b>Exklusiv-Führung für Friends</b></p>	<p><b>Japan zur Meiji-Zeit. Die Sammlung Heinrich von Siebold</b> <b>Bianca Figl,</b> Vorstandsmitglied der Friends und Kulturvermittlerin des Weltmuseum Wien, führt durch die Ausstellung. <b>Achtung:</b> Beschränkte Teilnehmezahl! Voranmeldung unter <a href="mailto:friends@weltmuseumwien.at">friends@weltmuseumwien.at</a> unbedingt notwendig!</p>
<p><b>Freitag, 31.07., 18:00 Uhr</b> Treffpunkt: Säulenhalle</p> <p><b>Exklusiv-Führung für Friends</b></p>	<p><b>Japan zur Meiji-Zeit. Die Sammlung Heinrich von Siebold</b> <b>Dr. Bettina Zorn,</b> Kuratorin Sammlung Ostasien: China, Korea, Japan, führt durch die Ausstellung. <b>Achtung:</b> Beschränkte Teilnehmezahl! Voranmeldung unter <a href="mailto:friends@weltmuseumwien.at">friends@weltmuseumwien.at</a> unbedingt notwendig!</p>

August 2020	
<p><b>Montag, 03.08., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag</b> <b>Dr. Claudia Augustat,</b> Kuratorin Sammlung Südamerika Leitung EU-Projekt "Taking Care"</p>	<p><b>Die Kolonialisierung der Erinnerung: Indigenes Kulturerbe und Zusammenarbeit an Museen</b> In den letzten Jahren hat sich die Zusammenarbeit mit Vertretern indigener Gemeinschaften in vielen ethnographischen Museen auf der ganzen Welt zu einer bewährten Praxis entwickelt. Dabei stoßen auch unterschiedliche Formen von Erinnerungskultur aufeinander. Welche Konsequenzen können sich ergeben, wenn man – wie im Falle Amazoniens – dabei mit Partner zusammenarbeitet, die eine Kultur des Vergessens entwickelt haben?</p>
<p><b>Montag, 10.08., 16:00 Uhr</b> Treffpunkt: Säulenhalle</p> <p><b>Exklusiv-Führung für Friends</b></p>	<p><b>Japan zur Meiji-Zeit. Die Sammlung Heinrich von Siebold</b> <b>Dr. Bettina Zorn,</b> Kuratorin Sammlung Ostasien: China, Korea, Japan, führt durch die Ausstellung. <b>Achtung:</b> Beschränkte Teilnehmezahl! Voranmeldung unter <a href="mailto:friends@weltmuseumwien.at">friends@weltmuseumwien.at</a> unbedingt notwendig!</p>

Sommer 2020	
<p><b>Zweimal im Monat - immer am Montag, 16:00-17:30 Uhr</b> 13.07., 27.07., 10.08., 24.08. Säulenhalle</p>	<p><b>Sprachencafé</b> Sprachen: <b>Arabisch, Deutsch, Englisch, Esperanto, Spanisch</b> Eine Kooperation zwischen WMW Friends und Duolingo <b>Achtung:</b> Bei Schönwetter findet die Veranstaltung draußen vor dem Weltmuseum Wien statt.</p>

<p>Jeden zweiten Freitag im Monat, 16:00-17:00 Uhr 10.07., 14.08. draußen vor dem Museum</p> <p><b>Achtung:</b> die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt</p>	<p><b>Poco Poco und Pata Pata: Gemeinsames Tanzen</b></p> <p>Mit einem ungewöhnlichen Schritt setzt die UNICEF in Coronazeiten Akzente: Der Klassiker „Pata Pata“ der südafrikanischen Musik-Legende Miriam Makeba wird von Angelique Kidjo neu vertont. Es ist ein Stück mit der Botschaft des "Mut-Machens". Der Text soll ermuntern und positiv stimmen und auch zu Hause zur Entspannung beitragen.</p> <p>Wir werden die Schritte gemeinsam Erlernen.</p> <p>Eine Kooperation zwischen WMW Friends und der Austrian Indonesian Society</p>
--	---

September 2020	
<p><b>Montag, 07.09., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag Dr. Doris Kurella,</b> Leiterin der Abteilung Lateinamerika im Linden-Museum Stuttgart.</p>	<p><b>Die Azteken – ein kriegerisches Imperium?</b></p> <p>Das Imperium der Azteken ist in den Berichten der spanischen Eroberer als kriegerisches, massenhaft Menschenopfer darbringendes Imperium dargestellt. Der Vortrag versucht ein differenziertes Bild zu vermitteln: Eine hoch entwickelte Zivilisation, die eine außergewöhnliche Kunst hervorbrachte, über ein straff organisiertes Staatswesen und eine blühende Wirtschaft verfügte.</p>
<p><b>Montag, 21.09., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag</b> <b>Dr. Matthias Beitzl,</b> Direktor des Volkskundemuseums Wien</p>	<p><b>Zwischenjahr für Alle. Ein Resümée und laute Gedanken.</b></p> <p>Das Volkskundemuseum Wien hat sich mehr als ein Jahr auf ein sogenanntes Institutionelles Zwischenjahr vorbereitet. Individuelle Projekte in Wissenschaft, Forschung, Digitalisierung, Vermittlung und Infrastruktur stehen im Mittelpunkt der Aktivitäten des Museums. Sonderausstellungen gab es dafür keine. Soweit das Budget eben reicht – das ist die Botschaft an die Kulturpolitik. Es ist ein Akt der Selbstermächtigung, wider die Kommerzialisierung und quantitativen Erfolgskriterien. Doch plötzlich waren alle im Zwischenjahr...?</p>

Oktober 2020	
<p><b>Montag, 05.10., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag/Objektbetrachtung</b> <b>Johann Stockinger,</b> Gründungspräsident der Österreichisch-Philippinischen Gesellschaft</p>	<p><b>Geschichte der Stereophotographie in den Philippinen</b></p> <p>Unter Einfluss der amerikanischen Kolonialmacht ab 1898 fand die Stereofotografie in den Philippinen Verbreitung. Fotografiert wurden neben Ansichten in Städten und auf dem Lande auch handwerkliche Tätigkeiten, Angehörige unterschiedlicher Gesellschaften, sowie Kriegsszenen aus dem Philippinisch-Amerikanischen Krieg.</p> <p>Es wird die Möglichkeit geben, einen antiken Holmes Stereoviewer selbst in den Händen zu halten und so die Stereoeffekte direkt wahrnehmen zu können.</p>
<p><b>Montag, 19.10., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag</b> <b>Dr. Rolf Bauer,</b> Department for South Asian Studies University of Vienna</p>	<p><b>Die East India Company. Über den Aufstieg einer britischen Handelsgesellschaft in Asien.</b></p> <p>Wie konnte eine Handelsgesellschaft die Herrschaft über den indischen Subkontinent erlangen und warum wurde die EIC zur größten Drogenhändlerin der Welt?</p> <p>Ein Gemälde des indischen Künstlers Shiva Lal aus dem Jahre 1857, das zwei Männer zeigt, die eine hölzerne Kiste mit EIC-Emblem tragen, in der sich 40 Kugeln Opium befinden illustriert die Rolle der EIC und ist Ausgangspunkt dieses Vortrags.</p>

November 2020	
<p><b>Montag, 02.11., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag/Multimedia Show</b> <b>Wolfgang Melchior,</b> Fotograf und Buchautor</p>	<p><b>Afghanistan mit anderen Augen sehen</b> Afghanistan zeichnet sich durch ein besonderes Facettenreichtum bedingt durch seine exponierte Lage im Herzen der Seidenstraße aus. Seit über vier Jahrzehnten bereist Wolfgang Melchior die Region auf der Suche nach Begegnungen mit Menschen, Mythen und Legenden. Eine Einführung des Reiseprofis und -fotografis in seine Erfahrungen.</p>
<p><b>Montag, 16.11., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag</b> <b>DI Mag. Georg Pestal,</b> AHS-Professor in Wien</p>	<p><b>SMS Novara – ein Kriegsschiff im Dienste der Wissenschaft</b> 1857-1859 umsegelte die Fregatte SMS Novara der k.u.k. Kriegsmarine die Welt. In den 3 Jahren der Reise auf einem Kriegsschiff, das aufwendig zu einem Wissenschaftslabor umgebaut wurde, konnten neue Erkenntnisse aus unterschiedlichen Bereichen der Wissenschaften gesammelt werden.</p>
<p><b>Freitag, 27.11., 18:30 Uhr</b> Treffpunkt Säulenhalle</p>	<p><b>Azteken</b> Eine exklusive Führung für die WMW Friends durch die Ausstellung. <b>Achtung:</b> Beschränkte Teilnahmezahl! Voranmeldung unter <a href="mailto:friends@weltmuseumwien.at">friends@weltmuseumwien.at</a> unbedingt notwendig!</p>

Dezember 2020	
<p><b>Montag, 07.12., 19:00 Uhr</b> Weltmuseum Wien Forum</p> <p><b>Vortrag</b> <b>Lukas Seroglou,</b> Maler und Schriftsteller</p>	<p><b>Die Ikonenmalerei ist die bekannteste sakrale Kunstform und ältestes religiöses Vermächtnis des abendländischen Christentums.</b> Es werden Parallelen in der Maltechnik zwischen der Ikone und der altägyptischen/japanischen/indischen oder Buddhistischen Malerei aufgezeigt.</p>

Herbst 2020	
<p><b>Zweimal im Monat - immer am Montag, 16:00-17:30 Uhr</b> 07.09., 21.09., 05.10., 19.10., 02.11. 16.11., 30.11., 14.12. Säulenhalle</p>	<p><b>Sprachencafé</b> Sprachen: <b>Arabisch, Deutsch, Englisch, Esperanto, Spanisch, Indonesisch</b> Eine Kooperation zwischen WMW Friends und Duolingo</p>
<p><b>Jeden zweiten Freitag im Monat, 16:00-17:00 Uhr</b> 11.09., 09.10., 13.11., 11.12., Säulenhalle</p>	<p><b>Poco Poco und Pata Pata: Gemeinsames Tanzen</b> Mit einem ungewöhnlichen Schritt setzt die UNICEF in Coronazeiten Akzente: Der Klassiker „Pata Pata“ der südafrikanischen Musik-Legende Miriam Makeba wird von Angeliqve Kidjo neu vertont. Es ist ein Stück mit der Botschaft des "Mut-Machens". Der Text soll ermuntern und positiv stimmen und auch zu Hause zur Entspannung beitragen. Wir werden die Schritte gemeinsam Erlernen. Eine Kooperation zwischen WMW Friends und der Austrian Indonesian Society</p>